

# Wir wollen eine Theatergruppe gründen!

## eine Checkliste zum Weiterspinnen...

### 1. Anlass - Warum und für wen wollen wir spielen?

- Gibt es einen konkreten Anlass für eine Theateraufführung?  
(Einbindung in Dorffest, Kirchgemeindetag, Heimatfest, Karnevalsveranstaltung usw.)
- Gibt es eine ganz bestimmte Zielgruppe? (Kirchgemeinde, offen, Jugendliche, Senioren ...)
- Proben wir nur für *eine* Aufführung, oder soll es danach weitergehen, z.B. jährlich 1x ?
- Oder tun wir uns aus reiner Spielfreude zusammen und wissen noch gar nicht genau, ob, wo, wann, wie oft wir spielen werden?

### 2. Welcher Veranstaltungsort kommt in Frage / steht im Ort zur Verfügung?

- eine Scheune, der Gemeinschaftsraum im Dorfgemeindehaus, der Gasthof, der Kirchenraum, eine Freilichtbühne, Straßentheater ...)
- Gibt es eine (erhöhte) Bühne?
- Gibt es einen Vorhang?
- Gibt es eine Garderobe?
- Wie sind die Zuschauer untergebracht?  
+ alle stehen  
+ alle sitzen in Stuhl-Reihen  
+ es gibt Stühle an Tischen (mit Möglichkeit zum Essen und Trinken, z.B. in einem Gasthof)
- Wie groß ist der Raum? Benötigen wir Tontechnik?
- Wie viele Zuschauer passen bei einer Veranstaltung in den Raum ?
- rechtzeitig Termine festmachen und Verträge schließen
- Brandschutz, Toiletten?

### 3. Wie finden wir **die richtigen Stücke** für uns?

- selbst schreiben (Heimatspflege, Mundart, lokale Dinge aufspießen)
- „kaufen“: Internetbörsen, Theaterverlage  
Woher bekommt man die Adressen?  
Welche Kosten fallen für die Rollenhefte und die Aufführungsrechte an?

*Theaterverlage (ausgewählte Beispiele):*

**Plausus Theaterverlag** GmbH & Co. KG, Kasernenstr. 56, 53111 Bonn, Tel. 0228-3694814, Fax 0228-3694815; E-Mail: [info@plausus.de](mailto:info@plausus.de), Internet: <http://www.plausus.de>

**Impuls Theaterverlag**, Postfach 1147, 82141 Planegg, Tel. 089-8597577, E-Mail: [info@theaterverlag.eu](mailto:info@theaterverlag.eu), Internet: <http://theaterverlag.eu>

**Deutscher Theaterverlag** GmbH, Grabengasse 5, 69469 Weinheim, Tel. 06201-879070, Fax 06201-507082; E-Mail: [theater@dtver.de](mailto:theater@dtver.de), Internet: [www.dtver.de](http://www.dtver.de)

**Reinehr-Verlag**, In den Gänsäckern 9, OT Traisa, 64367 Mühlthal, Tel. 06151-148081, Fax 06151-145413; [Reinehr-Verlag@t-online.de](mailto:Reinehr-Verlag@t-online.de), Internet: <http://reinehr-verlag.de>

für Sachsen auch eine Fundgrube für Theater-Texte (ältere Stücke oft kostenfrei, vor Ort in Dresden einsehen) und für Weiterbildungsangebote:

**Evang.-Luth. Landesjugendpfarramt**; Theaterpädagogik, Spielen & Gestalten;  
Caspar-David-Friedrich-Straße, 01219 Dresden, Tel. 0351-4692-427, Fax 0351-4692-430, E-Mail: [lars.schwenzer@evlks.de](mailto:lars.schwenzer@evlks.de), Internet:

[http://apps.evjusa.de/arbeitsbereiche/spiele\\_und\\_gestaltung/spielen\\_und\\_gestalten/index.html](http://apps.evjusa.de/arbeitsbereiche/spiele_und_gestaltung/spielen_und_gestalten/index.html)

**4. Mit wie vielen „Aktiven“ etwa können wir rechnen?**

- Wer spricht potenzielle Mitspieler an?
- Wer wählt aus?
- Wollen wir zusätzlich eine Souffleuse, eine Maskenbildnerin, jemanden für die Bedienung der Technik bei den Aufführungen, für Werbung und Geld fest mit einbinden?

**5. Welche Dauer soll unser Stück haben?**

- Einakter, Dreiakter, mehrere kurze Sketche
- mit Pausen?

**6. Welcher Art soll unser Stück sein?**

- Schwank, Komödie, Mundart, (mehrere) Sketche, Drama ...

**7. Wie viele Aufführungen soll es geben?**

- Termine rechtzeitig festlegen, evtl. Verträge machen

**8. Welchen Aufwand wollen / können wir in die Bühnengestaltung stecken?**

- Vorhang
- Bühne (Einbauten, Bühne „in der Bühne“)
- Kulissen, Requisiten
- Beleuchtung
- Tontechnik (Übertragung in den Zuschauerraum)
- Computer (für Musikeinspielungen, Effekte, ...)
- Eigenleistungen oder professionelle Hilfe
- Ausleihe von Technik oder Kauf (Kosten!)
- sachkundige Bedienung der Technik bei den Aufführungen absichern
- Transporte, Auf- und Abbau

**9. Welchen Aufwand wollen / können wir in Kostüme und Maske stecken?**

- Kostüme selbst auswählen, schneiden
- Ausleihe (Fundus Theater, Heimatvereine, Faschingsverleih)
- Maske, Schminken (Eigenleistung oder professionelle Hilfe?)

**10. Wer übernimmt die Leitung?**

- welche Aufgaben, welche Kompetenzen?  
Autorität, Qualifikation
- Regie
- Finanzen
- Öffentlichkeitsarbeit

### 11. Wo können wir proben?

- in einem gesonderten Probenraum (im Winterhalbjahr heizbar); Miete?
- (später) auf der Bühne
- wo können Requisiten gelagert werden?

### 12. Wie lange und **wie häufig wollen wir proben**?

- abhängig von der Art und Dauer des Stückes und der Routine der Darsteller
- Dauer der Probenzeit insgesamt (zwischen 4 Wochen und ½ Jahr)
- Probenhäufigkeit (z.B. 1x wöchentlich ein fester Wochentag)
- Bedeutung der Probendisziplin (wer fehlt, behindert die anderen)
- Bedeutung von Aufwärmübungen

### 13. GEMA und Co.

- für Stücke von Autoren sind in der Regel Tantiemen zu zahlen (über die Verlage)
- bei Verwendung von Musikstücken (auch nur kurze Einspielungen) sind Gebühren an die GEMA zu entrichten; vorherige Anfrage und Anmeldung

### 14. Juristische Fragen:

- Welche Rechtsform hat unsere Theatergruppe?  
ehrenamtlich, uneigennützig?  
Teil eines bestehenden Vereins, einer Einrichtung zugeordnet (Kirchgemeinde, Heimatverein, Feuerwehr, Karnevalsverein ...)?
- Lohnt es sich / ist es notwendig, selbst einen Verein gründen?  
(Satzung, Sitzungen, Regeln für Gemeinnützigkeit ...)

### 15. Wollen wir, dürfen wir **Eintrittsgelder verlangen**?

- Wer verkauft die Eintrittskarten (Theatergruppe, Gastwirt, ...)?
- Freiwillige Spenden nach der Veranstaltung sammeln?
- Was darf mit den Einnahmen gemacht werden?
- Was muss bei der Kassenführung beachtet werden?

### 16. Ist es notwendig / sinnvoll, **Versicherungen** abzuschließen?

- Unfälle der Darsteller, Ausfall von Veranstaltungen, ...

### 17. Welche **Möglichkeiten der Werbung** können wir nutzen?

- (lokale) Presse, Plakate, regionales Fernsehen, Flyer
- Freikarten für Pressevertreter

### 18. Gibt es **Fördermöglichkeiten**?

- örtliche, regionale Wirtschaft; Sparkasse; Kulturförderung öffentliche Mittel ...

### 19. Wie gestalten wir die **Dokumentation**?

- Fotos, Videos, Presse
- Wer ist verantwortlich?